



Anlässlich des anstehenden Entschlafenen Gottesdienstes wurde im Bezirk Dinslaken - am 05.11.2016 - eine Vorbereitungsstunde auf diesen besonderen Gottesdienst durchgeführt. Zu diesem Anlass waren zwei Veranstaltungen in Dorsten geplant worden, zu denen sowohl Gäste, als auch Mitglieder des Kirchenbezirkes eingeladen worden waren.

Als erstes fand um 15:30 Uhr eine Andacht auf dem Kriegsgräberfriedhof, an der Gladbecker Straße, statt. Dort liegen Männer, Frauen und Kinder bestattet, welche bei der Bombardierung der Stadt Dorsten, am 22. März 1945, ums Leben kamen. Umrahmt von einigen musikalischen Beiträgen - des Jugend- und Seniorenchores - sowie einer Kranzniederlegung wurde dort der Verstorbenen in besondere Weise gedacht.

Um 17 Uhr begann die zweite Veranstaltung, welche im Kirchengebäude der Gemeinde Dorsten durchgeführt wurde. Unter dem Motto "...und euer Herz soll sich freuen" versammelten sich insgesamt 113 Teilnehmer. Bezirksevangelist Preuten, welcher zuvor bereits die Andacht auf dem Kriegsgräberfriedhof gehalten hatte, eröffnete das Beisammensein mit Gebet und einleitenden Worten.

Neben einem weiteren musikalischen Programm war diese Veranstaltung vor allem von Beiträgen der Jugend geprägt. Unter anderem wurde die Geschichte des Dorstener Russenfriedhofs beleuchtet, auf welchem sowjetische Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter, während des zweiten Weltkriegs bestattet worden waren. Darüber hinaus wurde den Opfern des aktuellen Weltgeschehens gedacht.

In der besonderen Atmosphäre, der dezent beleuchteten Kirche, hatten die Teilnehmer die Möglichkeit den Beiträgen zu lauschen und ganz bewusst zur Ruhe zu kommen.

7. November 2016

Text: Tobias Bublitz

Fotos: Stefan Nehrke



